

Unter Führung des Chefs der Baugesellschaft Constructec Judd Johnson gehen die Arbeiten nun Schritt für Schritt voran. Natürlich hoffen viele bei diesem Bauvorhaben eine Anstellung zu finden. Einige haben Glück und erhalten Arbeit und Brot. Damit entwickelt sich Diospi Suyana bereits jetzt zu einem wichtigen Arbeitgeber in der Region.

Nach der Errichtung des Camps beginnen die Arbeiten für die Konstruktion von zwei Zisternen. Die Wasserversorgung soll gleich von Anfang an gesichert werden. Durch Ihre Spenden ermöglichen Sie es uns ein Missionsspital zu bauen, das im Jahr zwischen 50.000 – 100.000 Patienten behandeln kann.

Helfen Sie mit, Diospi Suyana ist ein Projekt, das sich lohnt!

